

+#BÜRGERVEREIN FARMSSEN-BERNE E.V.

Berner Heerweg 183, 22159 Hamburg



PROTOKOLL

Über die Mitgliederversammlung

Am Freitag, 10. April 2026

Im Haus der AWO, Marie-Bautz-Str. 11

Beginn: 18.10

Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesend:

Rolf Röper

Ellen Wachtel

Gerhard Andersen

Volker Neue

Edeltraut Flint

Dorit Kullack-Westphal

Anitha Dygas

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende

3. Vorsitzender

Schatzmeister

Schriftführerin

Beisitzerin

Beisitzerin

TOP 0 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Rolf Röper, begrüßte die anwesenden Mitglieder

Die den Mitgliedern vorliegende Tagesordnung wurde geändert. Es wurden die Punkte 7 bis 9 gestrichen, da nicht erforderlich. Diese Änderungen wurden ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 1 Wahl eines Versammlungsleiters

Gerhard Andersen schlägt Rolf Röper vor. Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu. Rolf Röper übernimmt die Versammlungsleitung und bittet die Schriftführerin, Edeltraut Flint, Protokoll zu führen. Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu.

TOP 2 Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder sowie Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.04.2025.

Es sind 33 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht (siehe Anlage 1). Die Mitgliederversammlung ist somit beschlussfähig.

Die Verlesung des Protokolls über die Mitgliederversammlung vom 11.04.2025 wurde nicht gewünscht. Es steht auf der Website des Bürgervereins – www.bv-farbe.de allen zur Einsicht zur Verfügung. Das Protokoll ist somit genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstandes (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 der Satzung)

Es wird gebeten, sich von den Plätzen zu erheben und der Mitglieder zu gedenken, die im Jahre 2025 und in den ersten Wochen 2026 verstorben sind.

Der 1. Vorsitzende Rolf Röper stellt den Bericht des Vorstandes für das Jahr 2025 vor. Er berichtet über die Tätigkeiten des Bürgervereins Farmsen-Berne e.V. und bemerkt, dass der Geschäftsbericht ab sofort auf unserer Website www.bv-farbe.de eingesehen werden kann.

Unser Stadtteil lebt von Engagement, Miteinander und dem aktiven Einsatz für das Gemeinwohl. Der Bürgerverein Farmsen-Berne bemüht sich, Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und sich für eine positive Entwicklung unseres Stadtteils einzusetzen. Wir haben die Zusammenarbeit mit dem Farmsener Tisch intensiviert und treffen uns regelmäßig mit den Betreibern.

Um die Interessen unseres Stadtteils zu vertreten, stehen wir in regelmäßigem Austausch mit politischen Entscheidungsträgern. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in Farmsen-Berne weiter zu verbessern und die Anliegen unserer Mitglieder direkt an die Politik heranzutragen. Auch 2025 beschäftigten uns die Zustände rund um den U-Bahnhof Farmsen, wir hatten dazu Gespräche mit dem zuständigen Sozialarbeiter. Ferner haben wir bei vielen Treffen Kontakte zu PolitikerInnen gesucht, um mit ihnen die Probleme in Farmsen und Berne zu besprechen.

Wir haben an den zahlreichen Treffen des Quartiersbeirats teilgenommen, hatten einen Stand auf dem Begegnungstag in Berne und auf dem Stadtteilfest in Farmsen. Die Demonstration, die auf die Zustände in Farmsen, Berne, Bramfeld und Steilshoop aufmerksam gemacht hat, haben wir mit zahlreichen Mitgliedern begleitet.

Beim Wirtschaftsstammtisch, dessen Sprecher unser 1. Vorsitzender ist, konnten wir mit den Kollegen aus den Sportvereinen und der Haspa und dem EKT die Fragen besprechen, die uns in unserem Stadtteil auf dem Herzen liegen und die uns von unseren Mitgliedern nahegebracht wurden.

Unser Sozialwerk im Bürgerverein unter dem 1. Vorsitzenden Hans-Otto Schurwanz und der 2. Vorsitzenden Brigitte Friedrich leistet seit vielen Jahren sehr gute soziale Arbeit in Farmsen-Berne, wofür wir uns herzlich bedanken.

Unser Bürgerverein bringt Menschen zusammen und stärkt den Zusammenhalt. Dabei spielen unsere regelmäßigen Aktivitäten – die Ausflüge, unsere Weihnachtsfeier, die Kniffel- und Skatrunde, das Grünkohllessen, das gemeinsame Kaffeetrinken und vielleicht demnächst das Dart-Spielen eine ganz besondere Rolle. Sie bieten uns die

Möglichkeit, gemeinsam etwas zu erleben und einfach eine gute Zeit zu haben. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Deshalb lade ich Sie alle ein: Bringen Sie sich ein, kommen Sie zu unseren Veranstaltungen!

Unsere Bemühungen zeigen Erfolge, doch wir wissen, dass noch viel Arbeit vor uns liegt und wir ein Verein mit beschränkten Einflussmöglichkeiten sind. Was wir dringend brauchen, sind neue Mitglieder! Denn wenn wir auch in den kommenden Jahren weiterhin unsere Stimme erheben und die Interessen unseres Stadtteils entschlossen vertreten wollen, so wird ein mitgliederstarker Verein besser gehört. Machen Sie Werbung für uns! Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Farmsen-Berne ein lebendiger, solidarischer und zukunftsfähiger Stadtteil bleibt.

Leider hat sich die Zahl unserer Mitglieder auch im Jahre 2025 weiter nach unten entwickelt. Per 31.12.2025 haben wir 275 Mitglieder. Es gab eine ganze Reihe neuer Mitglieder, aber es gab auch Kündigungen aus gesundheitlichen Gründen und wie wir beim Gedenken festgestellt haben, einige Mitglieder, die uns verlassen mussten.

Der Tätigkeits- und Geschäftsbericht wurde zur Diskussion gestellt. Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 der Satzung)

Volker Neue erläutert den Kassenbericht. Die Ausgaben übersteigen die Einnahmen. Durch das Guthaben auf dem Geschäftskonto ergeben sich keine weiteren vorzunehmenden Anpassungen. Der höchste Wert in unseren Umsätzen ist nach wie vor, die Mitglieder-Information. Wir haben diese bereits auf 4x pro Jahr reduziert und werden zukünftig auch den Umfang verändern, damit wir das günstigere Porto nutzen können. Es wurde nochmals die Bitte geäußert, uns wenn möglich, zu gestatten, die Mitglieder-Info per Mail zu verschicken.

Der Kassenbericht liegt im Stadtteilbüro zur Einsicht aus.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer (§18 Abs. 2 der Satzung)

Andreas Wachs und Tom Hinzmann haben die Kasse für das Jahr 2025 geprüft. Die Geschäfte sind ordnungsgemäß geführt, daher gibt es keine Beanstandungen.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025 (§8 Abs. 1 Nr. 2 der Satzung)

Das Mitglied Jens Schebitz stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt unter Enthaltung des Vorstandes. Die Kassenprüfer sind noch für ein weiteres Jahr gewählt.

TOP 7 bis TOP 9 entfällt.

TOP 10 Anträge der Mitglieder nach §8 Abs. 3 der Satzung

Es liegen keine Anträge vor

TOP 11 Ehrung unserer Vereinsmitglieder.

Wir konnten in diesem Jahr das Ehepaar Püstow ehren, die 50 Jahre Mitglieder in unserem Bürgerverein sind. Weitere Ehrungen konnten wir mit dem Ehepaar Edmüller, Herrn Palzer und den Damen Bockelmann und Kullack-Westphal feiern.

TOP 12 Verschiedenes

Es wurde noch auf Veranstaltungen hingewiesen, wie zB Qplus Alter am 20.05. Außerdem werden wir 2026 wieder unsere erfolgreichen Veranstaltungen Grünkohlessen, Kaffeetrinken, Darten, Skat&Kniffel durchführen. Wir werden auch noch einmal einen Versuch starten für ein Weinfest. Selbstverständlich wird auch wieder die Ehrung am Volkstrauertag stattfinden und ebenso unsere Weihnachtsfeier. Unsere Ausflüge erfreuen sich großer Beliebtheit und wir werden auch 2026 diese anbieten.

Edeltraut Flint gibt bekannt, dass sie bei der nächsten Wahl 2026 nicht mehr als Schriftführerin zur Verfügung steht wegen anderer Verpflichtungen. Die Anwesenden werden gebeten, sich schon einmal umzuhören, damit eine Einarbeitung rechtzeitig erfolgen kann.

Hamburg, den 14. Mai 2026

Edeltraut Flint

Schriftführerin

